

II-5797 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

FERDINAND LACINA
BUNDESMINISTER FÜR FINANZEN

GZ. 11 0502/93-Pr.2/92

1010 WIEN, DEN 6. Mai 1992
HIMMELPFORTGASSE 8
TELEFON (0222) 51 433

An den
Herrn Präsidenten
des Nationalrates

Parlament
1017 W i e n

2557 IAB
1992 -05- 07
zu 2573 IJ

Auf die - aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit in Kopie beige-schlossene - schriftliche Anfrage der Abgeordneten Mag. Dr. Madeleine Petrovic und Genossen, vom 9. März 1992, Nr. 2573/J, betreffend Bausparen, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Es wird davon ausgegangen, daß unter dem Begriff "Sparvolumen" nicht das volkswirtschaftliche Sparen i.S. von Nichtkonsum, sondern die Veranlagung von Geld in verzinslicher Form gemeint ist.

Sowohl Einlagen als auch Wertpapierumlauf sind in den letzten 10 Jahren beträchtlich gestiegen. Die genauen Zahlen sind den beiliegenden Kopien aus dem Statistischen Monatsheft 2/1992 der Oesterreichischen Nationalbank zu entnehmen. Die Sparförderung wurde ab 1987 deutlich eingeschränkt. Damals wurde die Bausparprämie von 13 % auf 8 % gekürzt und das Kapitalversicherungssparen abgeschafft. Die Auswirkung zeigt sich in der Abnahme der Erstattungen:

| <u>Erstattungen</u> (in Mio. S) | 1985 | 1986 | 1987 | 1988 | 1989 | 1990 | 1991 |
|---------------------------------|------|------|------|------|------|------|------|
| für | | | | | | | |
| Bausparen | 3062 | 3123 | 3253 | 2197 | 2068 | 2116 | 2149 |
| Kapitalversicherungssparen | 356 | 519 | 591 | 564 | 553 | 532 | 515 |

Außerdem wurde im Zuge der Steuerreform im Bereich der Einkommensbesteuerung durch Änderungen bei der Abzugsfähigkeit von Sonderausgaben die Begünstigung

- 2 -

anderer Sparformen im weiteren Sinn (Lebensversicherungen, Genußscheine) eingeschränkt und durch einen gemeinsamen Höchstbetrag eine Konkurrenz zwischen diesen Möglichkeiten geschaffen.

Zu 2.:

Durch die EG-Annäherung ergeben sich aus heutiger Sicht keine gravierenden Änderungserfordernisse bei der Sparförderung.

Dem Bundesministerium für Finanzen liegen derzeit keine internationalen Vergleiche der Sparförderung vor. Wie mir berichtet wurde, ist beabsichtigt, in der Arbeitsgruppe für Internationalen Steuervergleich und Steuerstatistik des OECD-Steuerkomitees die Erstellung einer derartigen Studie anzuregen.

Zu 3.:

Die wichtigsten Instrumente der Sparförderung gehen schon auf den Beginn der Zweiten Republik zurück. Im Jahre 1945 wurde mit der Wiedereinführung des Einkommensteuergesetzes 1939 die Abzugsfähigkeit von Versicherungs- und Bausparprämien als Sonderausgaben normiert. Allgemeines Hauptmotiv war, durch erhöhtes Sparen Mittel für Investitionen zum Wiederaufbau und zur Förderung des Wachstums zu erhalten. Beim Versicherungssparen kam dazu noch der Anreiz zur Eigenvorsorge. Dem Bausparen lag die Förderung des Wohnbaues zugrunde. Spezielle Sparförderungen waren auch dazu gedacht, die Einführung bzw. Ausweitung neuer oder in Österreich noch wenig benützter Sparformen zu unterstützen (Wertpapiere, Genußscheine, Aktien).

Die laufende Ausweitung der Sparförderung führte dazu, daß sie insgesamt - insbesondere im Konnex mit der Investitionsförderung - zunehmend unübersichtlich und teuer wurde. Daher wurde sie seit Mitte der achtziger Jahre stufenweise eingeschränkt und mit der Steuerreform 1988/89 geändert.

Was das Bausparen betrifft, handelt es sich dabei immer noch um ein relativ günstiges Instrument zur Förderung des Wohnbaus bzw. der Wohnraumschaffung, dem weiterhin hohe Priorität einzuräumen ist. Dies und die Tatsache, daß die Bemessungsgrundlage schon seit 10 Jahren unverändert geblieben war, wurden zum Anlaß genommen die Bemessungsgrundlage auf 10 000 S zu erhöhen. In diesem Zusammenhang verweise ich auch auf Kapitel 8, Pkt. I/8, des Arbeitsübereinkommens zwischen der Sozialistischen Partei Österreichs und der Österreichischen Volkspartei über die Bildung einer gemeinsamen Bundesregierung für die Dauer der XVIII. Ge-

- 3 -

setzungsperiode des Nationalrates, wo bereits festgehalten wurde, daß die Finanzierungsleistung der Bausparkassen durch Anhebung der Bemessungsgrundlage ausgeweitet werden soll.

Zu 4.:

Derzeit sind in Österreich vier Bausparkassen tätig. Es handelt sich dabei um die

- * Allgemeine Bausparkasse registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung,
- * S-Bausparkasse, Bausparkasse der österreichischen Sparkassen (derzeit noch eine Abteilung der Girozentrale und Bank der Sparkassen AG),
- * Bausparkasse Gemeinschaft der Freunde Wüstenrot gemeinnützige registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung und
- * Raiffeisen Bausparkasse Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Die geschäftliche Entwicklung der Bausparkassen wird in regelmäßigen Veröffentlichungen der Arbeitsgemeinschaft österreichischer Bausparkassen, zuletzt "Bausparen 1990" dargestellt.

Die Zahl der Neuabschlüsse von Bausparverträgen hat seit 1986 stetig zugenommen und belief sich Ende 1990 auf rund 824.000 Verträge. Der Bestand an (Anspar)verträgen umfaßt insgesamt rund 4,3 Millionen Verträge. Allerdings war die Steigerungsrate rückläufig. Der Zuwachs an Bauspareinlagen lag 1990 mit knapp 2 % (Vorjahr 5,8 %) deutlich unter dem Spareinlagenzuwachs der übrigen Banken von 9,7 % (Vorjahr 6,3 %). Der Marktanteil der Bauspareinlagen lag u.a. auf Grund der seit 1982 nicht erfolgten Valorisierung der Bemessungsgrundlage mit 10 % unter dem Wert aus 1980 (13,6 %).

Die Darstellung in der Anfrage, die Bausparkassen hätten 1991 161 Mrd. S an Einlagen kassiert, ist insofern unrichtig, als in diesem Jahr brutto etwa 25 Mrd. S (geförderte Einlagen ohne Erstattung) eingelegt wurden. Der gesamte Einlagenstand bei Bausparkassen betrug Ende 1991 etwa 131 Mrd. S.

Zu 5.:

In den letzten Jahren konnten, aufgrund der Aufsicht gemäß Sparkassenaufsichtsgesetz keine außergewöhnlichen Umstände festgestellt werden.

Zu 6.:

Keine der vier österreichischen Bausparkassen kann als kommerziell labil bezeichnet werden. Wie bereits zu den Fragen 1. und 3. dargelegt, erfolgte die Anhebung der Bemessungsgrundlage aus Gründen der Valorisierung, zur Erhaltung des hohen Vertragsbestandes und damit zur Stärkung der Wohnbautätigkeit.

Zu 7.:

Die Notwendigkeit einer Erhöhung der Bausparförderung in den nächsten beiden Jahren ist aus derzeitiger Sicht nicht gegeben.

Im Zuge der Vorarbeiten zur nächsten Steuerreform-Etappe werden auch Überlegungen angestellt, bessere, zielsicherere Instrumente zur Schaffung zusätzlichen Wohnraumes zu entwickeln. Eine konkrete Aussage dazu ist beim derzeitigen Arbeitsstand allerdings noch nicht möglich.

Zu 8. und 9.:

Da bereits jetzt nahezu jeder zweite Österreicher einen Bausparvertrag besitzt, ist anzunehmen, daß durch das Hinzutreten neuer Bausparkassen die Zahl neuer Bausparer nicht wesentlich erhöht werden kann, weshalb auch keine gravierenden Änderungen beim Prämienaufwand zu erwarten sind.

Zu 10.:

Generell sind neue, ausschließlich auf öffentlichen Förderungen beruhende Wirtschaftsbereiche weder aus volkswirtschaftlichen noch aus budgetären Gründen wünschenswert. Die Gründe für die Förderung des Bausparens sind in den Antworten zu den Fragen 1., 3. und 6. dargestellt.

Beilagen

BEILAGEN

ANFRAGE

- 1) In welchem Ausmaß hat sich das Sparvolumen insgesamt und die Sparförderung im besonderen in Österreich seit Beginn der Budgetkonsolidierung entwickelt ?
- 2) Wie beurteilen Sie die österreichische Sparförderung im Lichte einer allfälligen EG-Annäherung? Welche Veränderungen erwarten Sie? Wie schauen die entsprechenden europäischen Vergleichszahlen aus?
- 3) Welche volkswirtschaftlichen Überlegungen liegen der österreichischen Sparförderung zugrunde? Welche konkreten Überlegungen wurden bei der letzten Erhöhung der Bemessungsgrundlage für das begünstigte Bausparen angestellt?
- 4) Welche und wieviele Bausparkassen existieren in Österreich? Wie hat sich deren Geschäftstätigkeit in den letzten Jahren entwickelt?
- 5) Sind Ihnen im Zuge der Bankenaufsicht außergewöhnliche Wahrnehmungen betreffend der Bausparkassen bekannt geworden? Wenn ja, welche?
- 6) Können Sie persönlich ausschließen, daß die Erhöhung der Bauspar-Förderung zur Stützung kommerziell "labiler" Institute erforderlich wurde? Wenn ja, worauf stützt sich diese Einschätzung?
- 7) Können Sie ausschließen, daß es heuer oder im nächsten Jahr zu einer neuerlichen (volkswirtschaftlich unverständlichen) Erhöhung der Bauspar-Förderung oder sonstiger Attraktivitätssteigerungen des Bausparens kommt? Wenn nein, was ist geplant und warum?
- 8) Wie beurteilen Sie die, durch ein Vordringen der Ersten Österreichischen Sparkasse in den Bausparbereich neu entstehende Wettbewerbssituation?
- 9) Wie werden sich die budgetären Auswirkungen einer möglichen Bausparkonzession der Ersten Österreichischen Sparkasse beziffern?
- 10) Halten Sie es für volkswirtschaftlich wünschenswert, neue kommerzielle Banken-Bereiche praktisch ausschließlich auf Förderungsanboten des Staates basierend, auf den Plan zu rufen?

2.0.0/IV Monatsausweise der inländischen Banken¹⁾ – Fortsetzung

| Jahresende (Monatsende) | Inlands- | | | | | | | | | | | |
|--|--|---------------------------------------|---------------------|-------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|----------------------|---------------------------------------|---|-----------|-------------------|--|
| | inlän- dische Zwischen- bank- verpflich- tungen | Einlagen von inländischen Nichtbanken | | | | | | eigene Inlands- emis- sionen | Nominal- kapital von Inländern | Rücklagen | Haft- rücklage | Parti- zips- kapital von Inländern |
| | | Sicht- einlagen | Termin- einlagen | Spar- einlagen | Schilling- einlagen (2 bis 4) | Fremd- wäh- rungs- einlagen | insgesamt (5 + 6) | | | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| Raiffeisensektor | | | | | | | | | | | | |
| 1982 | 150.644 | 15.402 | 3.508 | 170.488 | 189.398 | 663 | 190.061 | 10.767 | 3.041 | 6.118 | 3.809 | x |
| 1983 | 161.147 | 17.370 | 5.056 | 177.727 | 200.153 | 878 | 201.031 | 12.913 | 3.516 | 6.604 | 4.383 | x |
| 1984 | 173.062 | 19.709 | 4.217 | 194.252 | 218.178 | 1.906 | 220.084 | 13.823 | 3.729 | 7.187 | 4.593 | x |
| 1985 | 184.329 | 19.732 | 5.081 | 210.511 | 235.324 | 1.436 | 236.760 | 16.798 | 4.259 | 7.564 | 5.146 | x |
| 1986 | 205.117 | 22.026 | 6.657 | 227.724 | 256.407 | 2.075 | 258.481 | 19.241 | 4.860 | 8.672 | 5.828 | x |
| 1987 | 215.958 | 24.556 | 9.312 | 239.850 | 273.718 | 1.864 | 275.583 | 23.362 | 5.554 | 10.415 | 7.890 | 250 |
| 1988 | 215.653 | 26.916 | 13.614 | 248.496 | 289.026 | 2.193 | 291.219 | 28.076 | 6.190 | 12.988 | 8.733 | 275 |
| 1989 | 215.065 | 29.429 | 16.421 | 266.169 | 312.019 | 3.001 | 315.020 | 36.159 | 6.469 | 14.461 | 9.852 | 275 |
| 1990 | 216.758 | 32.263 | 14.850 | 294.196 | 341.308 | 6.869 | 348.178 | 46.272 | 7.151 | 19.271 | 10.432 | 493 |
| 1991 | 228.310 | 34.962 | 15.552 | 324.362 | 374.877 | 9.919 | 384.796 | 47.621 | 7.879 | 21.411 | 11.403 | 493 |
| 1991 Jan. | 212.852 | 31.109 | 11.605 | 296.808 | 339.521 | 9.883 | 349.404 | 44.642 | 7.127 | 19.499 | 10.828 | 493 |
| 1991 Dez. | 228.310 | 34.962 | 15.552 | 324.362 | 374.877 | 9.919 | 384.796 | 47.621 | 7.879 | 21.411 | 11.403 | 493 |
| 1992 Jan. ²⁾ | 220.418 | 32.795 | 12.630 | 326.248 | 371.672 | 11.192 | 382.864 | 47.346 | 7.856 | 21.574 | 11.699 | 493 |
| Veränderung 1. 1. bis 31. 1. | | | | | | | | | | | | |
| 1992 | -7.891 | -2.167 | -2.922 | +1.885 | -3.204 | +1.273 | -1.931 | -275 | -23 | +163 | +296 | - |
| 1991 | -3.906 | -1.154 | -3.245 | +2.612 | -1.787 | +3.013 | +1.226 | -1.630 | -24 | +229 | +396 | - |
| Volksbankensektor | | | | | | | | | | | | |
| 1982 | 31.801 | 4.828 | 2.900 | 53.517 | 61.245 | 132 | 61.377 | 5.628 | 823 | 1.822 | 1.204 | x |
| 1983 | 33.342 | 5.284 | 3.043 | 55.650 | 63.977 | 98 | 64.075 | 6.282 | 922 | 1.768 | 1.285 | x |
| 1984 | 34.945 | 4.928 | 2.200 | 54.224 | 61.352 | 144 | 61.496 | 6.299 | 855 | 1.694 | 1.262 | x |
| 1985 | 37.900 | 5.413 | 2.514 | 57.141 | 65.068 | 131 | 65.199 | 7.414 | 948 | 1.705 | 1.363 | x |
| 1986 | 42.698 | 5.450 | 3.324 | 60.332 | 69.106 | 171 | 69.278 | 8.383 | 1.054 | 1.868 | 1.527 | x |
| 1987 | 38.170 | 6.397 | 3.851 | 62.570 | 72.817 | 212 | 73.030 | 10.051 | 1.262 | 2.212 | 1.753 | 199 |
| 1988 | 34.647 | 7.180 | 4.202 | 64.521 | 75.904 | 419 | 76.322 | 13.420 | 1.463 | 2.656 | 1.905 | 234 |
| 1989 | 34.121 | 7.232 | 5.468 | 69.135 | 81.835 | 630 | 82.466 | 15.088 | 1.471 | 3.012 | 2.091 | 249 |
| 1990 | 34.523 | 8.641 | 5.239 | 77.300 | 91.180 | 2.263 | 93.443 | 16.595 | 1.585 | 3.722 | 2.308 | 265 |
| 1991 | 34.630 | 8.750 | 3.932 | 85.702 | 98.384 | 1.786 | 100.170 | 16.679 | 1.802 | 3.864 | 2.564 | 271 |
| 1991 Jan. | 37.843 | 8.135 | 5.149 | 77.967 | 91.251 | 2.071 | 93.323 | 16.540 | 1.576 | 3.806 | 2.368 | 265 |
| 1991 Dez. | 34.630 | 8.750 | 3.932 | 85.702 | 98.384 | 1.786 | 100.170 | 16.679 | 1.802 | 3.864 | 2.564 | 271 |
| 1992 Jan. ²⁾ | 34.433 | 8.224 | 4.530 | 86.168 | 98.922 | 2.078 | 101.000 | 16.653 | 1.792 | 3.937 | 2.663 | 271 |
| Veränderung 1. 1. bis 31. 1. | | | | | | | | | | | | |
| 1992 | -197 | -526 | +597 | +467 | +538 | +292 | +830 | -26 | -10 | +73 | +99 | - |
| 1991 | +3.321 | -506 | -90 | +667 | +71 | -192 | -121 | -55 | -8 | +84 | +60 | - |
| Bausparkassen | | | | | | | | | | | | |
| 1982 | 12.938 | 0 | 677 | 75.952 | 76.629 | - | 76.629 | 1.275 | 282 | 1.014 | 742 | x |
| 1983 | 14.395 | 0 | 2.723 | 79.936 | 82.659 | 69 | 82.728 | 0 | 403 | 959 | 872 | x |
| 1984 | 9.556 | 0 | 2.847 | 81.544 | 84.391 | 68 | 84.459 | 0 | 418 | 976 | 892 | x |
| 1985 | 10.493 | 0 | 3.057 | 83.648 | 86.705 | 64 | 86.769 | 0 | 471 | 963 | 909 | x |
| 1986 | 9.755 | 0 | 3.124 | 94.938 | 98.062 | 66 | 98.128 | 0 | 485 | 913 | 940 | x |
| 1987 | 6.268 | 0 | 3.145 | 107.309 | 110.453 | 72 | 110.525 | 0 | 498 | 927 | 971 | - |
| 1988 | 4.828 | 0 | 3.153 | 116.371 | 119.523 | 76 | 119.599 | 0 | 511 | 1.037 | 998 | - |
| 1989 | 4.601 | 0 | 3.067 | 123.125 | 126.193 | 75 | 126.267 | 0 | 603 | 876 | 1.020 | - |
| 1990 | 8.732 | 0 | 3.087 | 125.517 | 128.604 | 79 | 128.683 | 0 | 617 | 937 | 1.047 | - |
| 1991 | 11.433 | 0 | 3.681 | 127.635 | 131.316 | 78 | 131.394 | 0 | 631 | 1.117 | 1.080 | - |
| 1991 Jan. | 9.164 | 0 | 3.257 | 125.348 | 128.605 | 77 | 128.682 | 0 | 617 | 1.113 | 1.060 | - |
| 1991 Dez. | 11.433 | 0 | 3.681 | 127.635 | 131.316 | 78 | 131.394 | 0 | 631 | 1.117 | 1.080 | - |
| 1992 Jan. ²⁾ | 13.362 | 0 | 3.809 | 126.662 | 130.471 | 77 | 130.549 | 0 | 632 | 1.316 | 1.081 | - |
| Veränderung 1. 1. bis 31. 1. | | | | | | | | | | | | |
| 1992 | +1.929 | - | +128 | -972 | -844 | -1 | -845 | - | +1 | +199 | +1 | - |
| 1991 | +432 | - | +170 | -169 | +1 | -2 | -1 | - | - | +175 | +13 | - |
| ¹) Ab Berichtstermin Jänner 1987 gemäß neuem Monatsausweis. - ²) Vorläufige Werte. | | | | | | | | | | | | |

¹⁾ Ab Berichtstermin Jänner 1987 gemäß neuem Monatsausweis. – ²⁾ Vorläufige Werte.

2.0.0/VI Monatsausweise der inländischen Banken¹⁾ – Fortsetzung

| Jahresende (Monatsende) | Inlands- | | | | | | | | | | | |
|---------------------------------|--|---------------------------------------|---------------------|-------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|----------------------|---------------------------------------|---|-----------|-------------------|---|
| | inlän- dische Zwischen- bank- verpflich- tungen | Einlagen von inländischen Nichtbanken | | | | | | eigene Inlands- emis- sionen | Nominal- kapital von Inländern | Rücklagen | Haft- rücklage | Partizi- pations- kapital von Inländern |
| | | Sicht- einlagen | Termin- einlagen | Spar- einlagen | Schilling- einlagen (2 bis 4) | Fremd- wäh- rungs- einlagen | insgesamt (5 + 6) | | | | | |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 |
| Sonderbanken | | | | | | | | | | | | |
| 1982 | 40.580 | 9.820 | 23.845 | 28.661 | 62.326 | 18 | 62.344 | 19.513 | 1.157 | 1.824 | 829 | x |
| 1983 | 49.483 | 9.110 | 27.839 | 30.443 | 67.392 | 13 | 67.405 | 26.690 | 1.929 | 1.955 | 909 | x |
| 1984 | 56.749 | 10.756 | 27.148 | 32.515 | 70.419 | 1.778 | 72.197 | 29.349 | 1.981 | 2.178 | 1.065 | x |
| 1985 | 63.249 | 8.594 | 31.391 | 36.062 | 76.047 | 1.396 | 77.443 | 35.811 | 2.142 | 2.642 | 1.161 | x |
| 1986 | 59.069 | 8.151 | 51.504 | 39.786 | 99.440 | 994 | 100.435 | 39.375 | 2.408 | 2.941 | 1.264 | x |
| 1987 | 44.900 | 8.695 | 56.385 | 43.449 | 108.529 | 781 | 109.310 | 41.104 | 3.283 | 4.687 | 1.675 | 134 |
| 1988 | 57.804 | 9.769 | 38.309 | 45.944 | 94.022 | 290 | 94.312 | 44.082 | 3.613 | 5.437 | 2.313 | 134 |
| 1989 | 53.321 | 10.854 | 44.487 | 50.037 | 105.378 | 680 | 106.058 | 48.534 | 4.056 | 5.846 | 2.580 | 134 |
| 1990 | 62.036 | 11.211 | 40.742 | 54.730 | 106.683 | 1.692 | 108.376 | 49.817 | 4.410 | 6.629 | 2.971 | 134 |
| 1991 | 54.394 | 10.886 | 36.928 | 62.846 | 110.659 | 609 | 111.268 | 49.694 | 4.739 | 6.911 | 3.121 | 134 |
| 1991 Jän. | 61.202 | 10.277 | 31.561 | 55.022 | 96.860 | 1.385 | 98.245 | 49.732 | 4.409 | 6.736 | 3.102 | 134 |
| 1991 Dez. | 54.394 | 10.886 | 36.928 | 62.846 | 110.659 | 609 | 111.268 | 49.694 | 4.739 | 6.911 | 3.121 | 134 |
| 1992 Jän. ²⁾ | 52.327 | 9.594 | 20.944 | 63.865 | 94.403 | 484 | 94.887 | 49.562 | 4.761 | 7.168 | 3.226 | 134 |
| Veränderung 1. 1. bis 31. 1. | | | | | | | | | | | | |
| 1992 | -2.067 | -1.292 | -15.983 | +1.019 | -16.256 | -125 | -16.381 | -132 | +22 | +257 | +105 | - |
| 1991 | - 834 | - 935 | - 9.181 | + 293 | - 9.823 | -308 | -10.131 | - 86 | - | +107 | +131 | - |
| Alle Sektoren | | | | | | | | | | | | |
| 1982 | 591.840 | 87.707 | 98.465 | 692.981 | 879.153 | 13.509 | 892.662 | 233.481 | 12.304 | 30.851 | 16.366 | x |
| 1983 | 653.119 | 97.763 | 109.928 | 720.642 | 928.333 | 16.539 | 944.872 | 265.056 | 14.753 | 32.601 | 18.077 | x |
| 1984 | 689.232 | 102.691 | 113.898 | 772.828 | 989.417 | 23.736 | 1.013.153 | 281.357 | 17.256 | 35.021 | 19.724 | x |
| 1985 | 735.881 | 107.465 | 124.146 | 826.617 | 1.058.228 | 21.122 | 1.079.350 | 317.775 | 18.913 | 37.405 | 21.480 | x |
| 1986 | 768.457 | 113.475 | 162.793 | 894.412 | 1.170.680 | 18.913 | 1.189.593 | 348.404 | 22.417 | 43.590 | 24.157 | x |
| 1987 | 715.668 | 129.149 | 176.330 | 953.703 | 1.259.182 | 17.953 | 1.277.135 | 379.385 | 24.767 | 54.314 | 28.609 | 1.919 |
| 1988 | 724.107 | 142.246 | 174.367 | 995.684 | 1.312.297 | 20.020 | 1.332.316 | 422.812 | 26.376 | 64.270 | 33.738 | 2.425 |
| 1989 | 720.637 | 146.549 | 198.761 | 1.059.010 | 1.404.321 | 26.113 | 1.430.433 | 457.523 | 28.752 | 74.476 | 38.996 | 3.023 |
| 1990 | 743.066 | 155.931 | 185.812 | 1.162.079 | 1.503.822 | 59.101 | 1.562.923 | 486.768 | 34.031 | 82.475 | 43.422 | 3.362 |
| 1991 | 772.191 | 170.812 | 172.409 | 1.270.707 | 1.613.928 | 81.583 | 1.695.511 | 501.195 | 37.578 | 87.994 | 48.664 | 3.269 |
| 1991 Jän. | 760.528 | 148.621 | 168.939 | 1.168.567 | 1.486.127 | 65.260 | 1.551.387 | 484.384 | 33.994 | 84.134 | 45.700 | 3.362 |
| 1991 Dez. | 772.191 | 170.812 | 172.409 | 1.270.707 | 1.613.928 | 81.583 | 1.695.511 | 501.195 | 37.578 | 87.994 | 48.664 | 3.269 |
| 1990 Jän. ²⁾ | 750.353 | 156.507 | 150.528 | 1.273.892 | 1.580.927 | 89.839 | 1.670.766 | 502.358 | 37.651 | 90.532 | 50.708 | 3.269 |
| Veränderung 1. 1. bis 31. 1. | | | | | | | | | | | | |
| 1992 | -21.838 | -14.305 | -21.881 | +3.185 | -33.001 | +8.256 | -24.745 | +1.164 | +73 | +2.538 | +2.043 | - |
| 1991 | +17.462 | - 7.309 | -16.873 | +6.488 | -17.695 | +6.159 | -11.536 | -2.383 | -37 | +1.659 | +2.279 | - |

¹⁾ Ab Berichtstermin Jänner 1987 gemäß neuem Monatsausweis. – ²⁾ Vorläufige Werte.

6.0/1 Rentenmarkt

| Um- | | | | | | | | | | | |
|-----------------------|----------------------------------|-------------------------|------------------------------------|--------------------------------|--------------------------|---------|-----------------------------------|-----------|---------------------------------------|---------------------------------|------------------------|
| Nichtbankenemissionen | | | | | | | | | | | |
| öffentlicher Sektor | | | | | | | Elektri- zitäts- wirtschaft | Industrie | sonstige inländische Emittenten | aus- ländische Emittenten | zusammen (6 bis 10) |
| Bund | | Länder und Städte | öffentlich- rechtliche Fonds | Sonder- gesell- schaften | zusammen (1, 3 bis 5) | | | | | | |
| insgesamt | davon Bundes- obligationen | | | | | | | | | | |
| | | | | | | 1 | | | | | |
| 1982 | 137.770 | 55.662 | 19.645 | 4.659 | 6.959 | 169.033 | 15.163 | 6.113 | 92 | 3.879 | 194.280 |
| 1983 | 164.818 | 67.498 | 20.413 | 5.028 | 9.341 | 199.600 | 16.645 | 9.469 | 54 | 5.319 | 231.087 |
| 1984 | 173.884 | 69.922 | 18.863 | 4.426 | 11.589 | 208.762 | 14.535 | 10.858 | 17 | 5.955 | 240.127 |
| 1985 | 189.597 | 75.161 | 18.016 | 4.632 | 14.943 | 227.188 | 12.611 | 11.300 | — | 6.236 | 257.335 |
| 1986 | 218.267 | 93.107 | 16.916 | 4.594 | 16.925 | 256.702 | 13.004 | 11.149 | — | 6.878 | 287.733 |
| 1987 | 253.774 | 115.843 | 14.564 | 5.562 | 17.851 | 291.751 | 15.788 | 10.497 | — | 8.491 | 326.527 |
| 1988 | 278.233 | 126.737 | 12.674 | 4.930 | 18.701 | 314.538 | 18.479 | 9.519 | 260 | 6.091 | 348.887 |
| 1989 | 302.618 | 120.329 | 7.613 | 4.553 | 20.206 | 334.990 | 18.606 | 11.422 | 760 | 9.443 | 375.221 |
| 1990 | 327.342 | 115.087 | 6.328 | 4.219 | 20.074 | 357.963 | 17.480 | 13.109 | 760 | 14.850 | 404.162 |
| 1991 | 372.581 | 106.964 | 5.361 | 3.883 | 19.796 | 401.621 | 16.888 | 13.280 | 760 | 19.850 | 452.399 |
| 1990 2. Quartal | 314.456 | 116.879 | 6.649 | 4.387 | 20.001 | 345.493 | 17.759 | 13.124 | 760 | 12.300 | 389.436 |
| 3. Quartal | 322.206 | 115.762 | 6.490 | 4.387 | 19.511 | 352.594 | 17.739 | 12.998 | 760 | 12.800 | 396.891 |
| 4. Quartal | 327.342 | 115.087 | 6.328 | 4.219 | 20.074 | 357.963 | 17.480 | 13.109 | 760 | 14.850 | 404.162 |
| 1991 1. Quartal | 343.025 | 115.511 | 6.264 | 4.219 | 20.274 | 373.782 | 17.331 | 13.358 | 760 | 14.850 | 420.081 |
| 2. Quartal | 356.015 | 109.934 | 6.064 | 4.052 | 20.372 | 386.503 | 17.141 | 12.315 | 760 | 15.350 | 432.069 |
| 3. Quartal | 359.109 | 108.348 | 5.623 | 4.052 | 20.103 | 388.887 | 17.130 | 13.126 | 760 | 18.350 | 438.253 |
| 4. Quartal | 372.581 | 106.964 | 5.361 | 3.883 | 19.796 | 401.621 | 16.888 | 13.280 | 760 | 19.850 | 452.399 |

| Brutto- | | | | | | | | | | | |
|-----------------------|----------------------------------|-------------------------|------------------------------------|--------------------------------|--------------------------|--------|-----------------------------------|-----------|---------------------------------------|---------------------------------|------------------------|
| Nichtbankenemissionen | | | | | | | | | | | |
| öffentlicher Sektor | | | | | | | Elektri- zitäts- wirtschaft | Industrie | sonstige inländische Emittenten | aus- ländische Emittenten | zusammen (6 bis 10) |
| Bund | | Länder und Städte | öffentlich- rechtliche Fonds | Sonder- gesell- schaften | zusammen (1, 3 bis 5) | | | | | | |
| insgesamt | davon Bundes- obligationen | | | | | | | | | | |
| | | | | | | 1 | | | | | |
| 1982 | 23.640 | 10.240 | 4.300 | 1.500 | — | 29.440 | 2.800 | 1.800 | — | 600 | 34.640 |
| 1983 | 41.375 | 19.875 | 2.410 | 1.000 | 3.200 | 47.985 | 3.650 | 4.000 | — | 1.800 | 57.435 |
| 1984 | 22.985 | 9.985 | — | — | 3.000 | 25.985 | — | 2.000 | — | 900 | 28.885 |
| 1985 | 32.651 | 13.951 | 1.000 | 800 | 4.000 | 38.451 | 300 | 1.000 | — | 500 | 40.251 |
| 1986 | 45.360 | 20.260 | 1.500 | 1.000 | 3.000 | 50.860 | 3.050 | 1.000 | — | 1.200 | 56.110 |
| 1987 | 53.590 | 30.090 | — | 1.750 | 2.000 | 57.340 | 4.400 | 305 | — | 1.800 | 63.845 |
| 1988 | 45.145 | 21.145 | 1.000 | — | 2.250 | 48.395 | 3.800 | 600 | 260 | — | 53.055 |
| 1989 | 43.500 | — | — | — | 2.500 | 46.000 | 1.800 | 2.485 | 500 | 4.200 | 54.985 |
| 1990 | 39.010 | 200 | — | — | 1.000 | 40.010 | — | 3.474 | — | 6.250 | 49.734 |
| 1991 | 65.203 | 1.671 | — | — | 500 | 65.703 | — | 1.532 | — | 5.000 | 72.235 |
| 1990 2. Quartal | 9.000 | — | — | — | — | 9.000 | — | 3.000 | — | 2.700 | 14.700 |
| 3. Quartal | 11.000 | — | — | — | — | 11.000 | — | — | — | 500 | 11.500 |
| 4. Quartal | 8.700 | 200 | — | — | 1.000 | 9.700 | — | 474 | — | 2.050 | 12.224 |
| 1991 1. Quartal | 20.162 | 1.021 | — | — | 300 | 20.462 | — | 252 | — | — | 20.714 |
| 2. Quartal | 20.273 | — | — | — | 200 | 20.473 | — | — | — | 500 | 20.973 |
| 3. Quartal | 7.500 | 300 | — | — | — | 7.500 | — | 930 | — | 3.000 | 11.430 |
| 4. Quartal | 17.268 | 350 | — | — | — | 17.268 | — | 350 | — | 1.500 | 19.118 |

in Mio S

| lauf | | | | | | | | | |
|---------------------|-----------------|---------------------|-------------------------|---|-------------------------|-----------------------|---------------------------------------|---|-----------------|
| Bankenemissionen | | | | | | | Rentenmarkt insgesamt (11 + 18) | davon Einmal- emissionen (11 + 12) | |
| Banken- anleihen | Daueremissionen | | | | | zusammen (12 + 17) | | | |
| | Pfandbriefe | Kommunal- briefe | Kassen- obligationen | sonstige Schuld- verschrei- bungen | zusammen (13 bis 16) | | | | |
| 12. | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | |
| 62.512 | 45.342 | 57.464 | 59.455 | 11.551 | 173.812 | 236.324 | 430.604 | 256.792 | 1982 |
| 70.749 | 46.332 | 68.801 | 68.673 | 11.772 | 195.578 | 266.327 | 497.414 | 301.836 | 1983 |
| 71.285 | 48.561 | 76.728 | 72.933 | 11.266 | 209.488 | 280.773 | 520.900 | 311.412 | 1984 |
| 85.763 | 49.975 | 89.224 | 78.522 | 10.090 | 227.811 | 313.574 | 570.909 | 343.098 | 1985 |
| 99.655 | 49.591 | 103.381 | 81.491 | 8.916 | 243.379 | 343.034 | 630.767 | 387.388 | 1986 |
| 113.588 | 48.550 | 119.515 | 82.370 | 8.629 | 259.064 | 372.652 | 699.179 | 440.115 | 1987 |
| 141.005 | 49.659 | 130.180 | 85.891 | 7.847 | 273.577 | 414.582 | 763.469 | 489.892 | 1988 |
| 167.330 | 50.792 | 131.125 | 92.071 | 7.146 | 281.134 | 448.464 | 823.685 | 542.551 | 1989 |
| 191.980 | 54.455 | 130.959 | 93.701 | 6.208 | 285.323 | 477.303 | 881.465 | 596.142 | 1990 |
| 208.656 | 56.914 | 131.486 | 89.788 | 5.210 | 283.398 | 492.054 | 944.453 | 661.055 | 1991 |
| 185.231 | 53.214 | 130.856 | 92.647 | 6.863 | 283.580 | 468.811 | 858.247 | 574.667 | 1990 2. Quartal |
| 188.170 | 53.397 | 131.509 | 92.432 | 6.713 | 284.051 | 472.221 | 869.112 | 585.061 | 3. Quartal |
| 191.980 | 54.455 | 130.959 | 93.701 | 6.208 | 285.323 | 477.303 | 881.465 | 596.142 | 4. Quartal |
| 192.240 | 54.598 | 131.946 | 90.677 | 6.052 | 283.273 | 475.513 | 895.594 | 612.321 | 1991 1. Quartal |
| 201.620 | 55.707 | 131.821 | 90.466 | 5.765 | 283.759 | 485.379 | 917.448 | 633.689 | 2. Quartal |
| 202.188 | 56.121 | 132.083 | 89.306 | 5.490 | 283.000 | 485.188 | 923.441 | 640.441 | 3. Quartal |
| 208.656 | 56.914 | 131.486 | 89.788 | 5.210 | 283.398 | 492.054 | 944.453 | 661.055 | 4. Quartal |
| emissionen | | | | | | | | | |
| Bankenemissionen | | | | | | | Rentenmarkt insgesamt (11 + 18) | davon Einmal- emissionen (11 + 12) | |
| Banken- anleihen | Daueremissionen | | | | | zusammen (12 + 17) | | | |
| | Pfandbriefe | Kommunal- briefe | Kassen- obligationen | sonstige Schuld- verschrei- bungen | zusammen (13 bis 16) | | | | |
| 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | |
| 6.500 | 5.834 | 8.402 | 18.098 | 3.135 | 35.469 | 41.969 | 76.609 | 41.140 | 1982 |
| 13.000 | 3.874 | 15.981 | 28.122 | 2.065 | 50.042 | 63.042 | 120.477 | 70.435 | 1983 |
| 5.400 | 3.178 | 8.624 | 18.132 | 750 | 30.684 | 36.084 | 64.969 | 34.285 | 1984 |
| 19.150 | 2.876 | 13.960 | 21.315 | — | 38.151 | 57.301 | 97.552 | 59.401 | 1985 |
| 25.534 | 2.297 | 19.294 | 18.889 | — | 40.480 | 66.014 | 122.124 | 81.644 | 1986 |
| 25.693 | 2.499 | 22.537 | 22.312 | 1.288 | 48.636 | 74.329 | 138.174 | 89.538 | 1987 |
| 36.003 | 5.732 | 16.966 | 34.477 | 873 | 58.048 | 94.051 | 147.106 | 89.058 | 1988 |
| 32.838 | 7.145 | 10.982 | 31.074 | 498 | 49.699 | 82.537 | 137.522 | 87.823 | 1989 |
| 34.778 | 8.861 | 13.464 | 31.643 | — | 53.968 | 88.746 | 138.480 | 84.512 | 1990 |
| 25.251 | 8.319 | 7.401 | 29.835 | 100 | 45.655 | 70.906 | 143.141 | 97.486 | 1991 |
| 9.947 | 2.155 | 4.192 | 6.986 | — | 13.333 | 23.280 | 37.980 | 24.647 | 1990 2. Quartal |
| 3.365 | 1.498 | 2.367 | 5.147 | — | 9.012 | 12.377 | 23.877 | 14.865 | 3. Quartal |
| 7.821 | 2.219 | 2.966 | 14.752 | — | 19.937 | 27.758 | 39.982 | 20.045 | 4. Quartal |
| 4.790 | 2.570 | 2.558 | 7.722 | — | 12.850 | 17.640 | 38.354 | 25.504 | 1991 1. Quartal |
| 9.937 | 1.963 | 1.246 | 5.874 | — | 9.083 | 19.020 | 39.993 | 30.910 | 2. Quartal |
| 1.100 | 2.081 | 819 | 4.186 | — | 7.086 | 8.186 | 19.616 | 12.530 | 3. Quartal |
| 9.424 | 1.705 | 2.778 | 12.053 | 100 | 16.636 | 26.060 | 45.178 | 28.542 | 4. Quartal |